

ZUM ERSTEN MAL SEIT FAST 10 JAHREN
SIND ALLE FÜNF JUNGS WIEDER GEMEINSAM UNTERWEG!

IN A WORLD LIKE THIS TOUR
BRIAN · KEVIN · HOWIE · NICK · AJ



BACKSTREET BOYS
15. JULI · WIEN STADTHALLE · 19:30 UHR

VISIT
BACKSTREETBOYS.COM
FOR VIP MEET AND GREET TICKETS

Tickets unter
www.ticketmaster.at · 01 / 253 888
Nähere Informationen unter
www.bluemoon-entertainment.at
Ortlicher Veranstalter: Blue Moon Entertainment GmbH

BÜRGERABENDE

„In 80 Tagen durch Tulln“. Die nächsten Bürgerabende mit Bürgermeister Peter Eisenschenk:

- **Dienstag, 8. Juli, um 18.30 Uhr** im **Florahofsaal Langenlebern** (für Brumowskigasse, Feldgasse, Goldwäscherstraße, Igo-von-Etrich-Gasse, Pfarrstraße und Wilhelm-Kress-Gasse)
- **Mittwoch, 9. Juli, um 19 Uhr** in **Khans Restaurant** (für Vogelweidgasse, Babenbergerstraße und Heinrich-Prosl-Gasse)
- **Donnerstag, 10. Juli, um 19 Uhr** in der **Musikmittelschule Tulln** (Am Grillengraben, Holstenweg, Judenauer Weg, Mühlbachgasse, Obere Gwendtgasse und Römerweg).

Wechsel an Parteispitze

FPÖ-Parteitag | Andreas Bors tritt wie angekündigt die Nachfolge von Manfred Redl an.

TULLN | Im Beisein von Landesparteisekretär Christian Hafenecker fand der Stadtparteitag der FPÖ Tulln statt. Gemeinderat Manfred Redl kandidierte aus beruflichen Gründen nicht mehr und so wurde der 24-jährige Andreas Bors zum neuen Stadtparteiobmann gewählt (die NÖN berichtete).

Seine Stellvertreter sind Kerstin Stoiber, Andreas Jirak und Marlene Krebitz. Weitere Mitglieder des Stadtparteivorstan-

Lücke geschlossen

Radwegenetz | Das letzte Teilstück der Verbindungsachse zwischen Donaulände und Staasdorf wurde jetzt asphaltiert.



Bürgermeister Peter Eisenschenk und Stadtrat Harald Wimmer haben das neu asphaltierte Teilstück zwischen Altem Ziegelweg und Südumfahrung bereits unter die Räder genommen.
Foto: Stadtgemeinde Tulln

TULLN | Der Lückenschluss des Radweges entlang der Kleinen Tulln zwischen Alter Ziegelweg und Südumfahrung war ein mehrfach geäußerter Bürgerwunsch. Anfang Juni wurde diese Maßnahme im Gemeinderat beschlossen, mittlerweile ist sie auch umgesetzt.

„Bei der Dialogtour ‚In 80 Tagen durch Tulln‘ haben uns zahlreiche Bürger auf die Befestigung dieses geschotterten Teilstückes angesprochen. Deswegen haben wir diese Maßnahme

in unserem Plan vorgezogen und kommen damit den vielen Joggern, Walkern und Radfahrern entgegen“, so Bürgermeister Peter Eisenschenk (TVP), der sich im Gemeinderat gemeinsam mit Harald Wimmer, Stadtrat für Straßenbau und öffentliche Beleuchtung (SPÖ), maßgeblich für den Lückenschluss eingesetzt hatte.

Mit dieser Maßnahme entlang der Kleinen Tulln ist die innerstädtische Radwegachse von der Donaulände bis zur Südumfah-

Haupttradrouten

- **Ost-West-Verbindungen:**
 - 1) Donaulände
 - 2) entlang der Bahnstrecke
 - 3) Fasanstr. - Schieleg. - BSZ
 - 4) Frauentorgasse - Staasdorfer Straße/LFS-Komponistenviertel - Konrad-Lorenz-Straße/Campus Tulln - Alter Ziegelweg
- **Nord-Süd-Verbindungen:**
 - 1) Donaulände - Klosterweg - Am Mittergwendt - Kirschenallee
 - 2) Donaulände - Rudolfstr. - Bahnhofstr. - Vorstadtg. - Alter Ziegelw.
 - 3) Donaubrücke - Brückenstr. - Staasdorferstr. - Frauenhofnerstr.
 - 4) Donaulände - Campingplatz - Kleine Tulln bis Südumfahrung (weiter nach Staasdorf)

– und weiter bis nach Staasdorf – durchgängig befestigt und auch bei schlechter Witterung nutzbar. Die Kosten für die Asphaltierung des letzten Teilstückes betragen rund 65.000 Euro. Im Zuge der Arbeiten wurde auch der bereits stark verschlissene Straßenbelag des angrenzenden Teilstückes „An der Wehr“ erneuert.

Das Radwegkonzept der Stadt baut auf acht Haupttrouten auf (siehe Infobox) und soll laufend optimiert und ergänzt werden.



Erna Pack, Erich Stoiber, Franz Muck, Ines Brenner, Manfred Redl, Andreas Jirak, Kurt Harrer, Obmann Andreas Bors, Patrick Judex, NAbg. Christian Hafenecker, Kerstin Stoiber und Marlene Krebitz (v.l.) beim Stadtparteitag der FPÖ Tulln.
Foto: privat

des sind Erich Stoiber, Bettina Schubert, Gabriele Cuncel, Kurt Harrer, Patrick Judex, Erna Pack, Rene Ehart und Franz Muck. Als Rechnungsprüfer wurden Christian Lausch und Ines Brenner gewählt.

Redl wurde auf Antrag von Bors zum Ehrenobmann ernannt. Der neue Stadtparteiobmann verspricht: „Wir werden uns mit vollem Einsatz der Weiterentwicklung Tullns widmen.“